

Workshop: Barrierefreie Lehre gestalten – „Behindert ist man nicht, behindert wird man“

Zeit und Ort:

- 3. Juli 2017, 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
- Ort: Raum 017 im Seminargebäude Campus Augustusplatz, Universitätsstraße 3, 04109 Leipzig

Ziel:

- Lehrende lernen erste Möglichkeiten zur Umsetzung einer barrierefreien Lehre kennen.
- Lehrende kommen in Kontakt mit Studierenden mit Behinderung.
- Lehrende sind für das Thema „Barrierefreie Lehre“ sensibilisiert.

Inhalt:

- Erfahrungsberichte von Studierenden mit Behinderung
- Vorstellung einiger Ergebnisse der BEST-Studie des Deutschen Studentenwerks
- Erarbeiten niedrighschwelliger Handlungsmöglichkeiten
- Kennenlernen von Anlaufstellen, die bei der Umsetzung einer barrierefreien Lehre unterstützen

Zielgruppe:

- Lehrende an Sächsischen Hochschulen

Anerkennung:

- Der Workshop kann im Rahmen des Sächsischen Hochschuldidaktik-Zertifikat des Hochschuldidaktischen Zentrum Sachsen (HDS) mit einer Arbeitseinheit (1AE) anerkannt werden. Falls Sie dies wünschen, erhalten Sie im Anschluss eine Teilnahmebescheinigung.

VeranstalterInnen:

- Büro des Gleichstellungsbeauftragten der Universität Leipzig in Kooperation mit dem Projekt „Lehrpraxis im Transfer plus“ anlässlich des Hochschulaktionstages Inklusion am 03. Juli 2017 an der Universität Leipzig

DozentInnen:

- Studierende der Universität Leipzig
- Moderation durch „Lehrpraxis im Transfer plus“

Anmeldung:

- Anmeldungen bitte per Mail bis 27.06. an: anita.sekyra@uni-leipzig.de.

Informationsveranstaltung zum Thema Nachteilsausgleiche

Zeit und Ort:

- 3. Juli 2017, 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
(zu beiden Zeiten findet dieselbe Veranstaltung statt)
- Ort: Hörsaal 8 (Campus Augustusplatz)

Zielgruppe: Prüfungsausschüsse und Prüfungsämter der Universität Leipzig

Inhalt:

Die Informationsveranstaltung zum Thema „**Nachteilsausgleiche für Studierende mit Behinderung und chronischen Erkrankungen**“ richtet sich an die Prüfungsausschüsse und Prüfungsämter der Universität Leipzig.

Ziel der Veranstaltung ist es, Unsicherheiten in der Gewährung von Nachteilsausgleichen abzubauen und Nachteilsausgleiche als eine Möglichkeit für ein chancengerechtes Studium für Studierende mit Behinderung und chronischen Erkrankungen anzuerkennen.

Zu Beginn gibt es eine kurze Einführung in die Thematik, in der es unter anderem um die rechtlichen Grundlagen, die Formen von Nachteilsausgleichen und die aktuelle Handhabung an der Universität Leipzig gehen wird.

Im Anschluss an diesen Input haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und über aktuelle Problematiken in Bezug auf diese Thematik zu sprechen. Für diese Fragerunde stehen folgende Personen als Ansprechpartner zur Verfügung:

- Herr Prof. Dr. Tim Drygala, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht
- Frau Annett Ammer-Wies, Senatsbeauftragte für Studierende mit Behinderung und chronischen Erkrankungen der Universität Leipzig
- Frau Luise Herwig, Mitarbeiterin Senatsbeauftragte für Studierende mit Behinderung und chronischen Erkrankungen der Universität Leipzig
- Frau Julia Winkler, Sozialberaterin des Studentenwerks Leipzig

Anmeldung:

Anmeldungen bitte bis zum 27. Juni an: luise.herwig@uni-leipzig.de